



Wir sind eine interdisziplinär ausgerichtete und weltoffene Universität mit aktuell rund 14.000 Studierenden und einem Fächerspektrum von den Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zu Natur-, Ingenieur- und Lebenswissenschaften. Mit über 2.000 Beschäftigten zählen wir zu den größten Arbeitgebern der Region und bieten ein einzigartiges Umfeld für Lehre, Forschung und Weiterbildung.

Wir suchen:

In der Fakultät II ist im Department Erziehungswissenschaft zum Wintersemester 2026/2027 die

Vertretung der Universitätsprofessur (W2) für Methoden der empirischen Bildungs- und Sozialforschung

für ein Semester mit der Möglichkeit der Verlängerung bis Januar 2031 zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

Erwartet wird, dass Bewerber:innen sowohl methodologisch als auch methodisch die Breite der empirischen Forschung mit einem Schwerpunkt auf qualitative Forschung in herausragender Weise in Forschung und Lehre vertreten können.

Die Lehre im Bereich der Methodik und Methodologie empirischer Forschung erfolgt in den Studiengängen der Sozialen Arbeit, des Lehramts und der Erziehungswissenschaft. Es wird Lehre im Bereich der qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden erwartet. Erfahrungen in der Betreuung von forschendem Lernen in Feldern der Schule und der Sozialen Arbeit sind erwünscht. Da es sich um eine Professur mit überwiegenden Lehraufgaben handelt ist ein Deputat von 13 SWS vorgegeben.

Mit der Stelle verbunden ist die Übernahme der Modulverantwortlichkeit in den Modulen zur Vermittlung von Kompetenzen im Bereich der empirischen Forschungsmethoden sowie der Federführung bei der Entwicklung eines Konzepts für die Methodenlehre in der Fakultät II.

Erwartet wird die Initiierung und Beratung von sowie die aktive Mitarbeit in empirischen Forschungsprojekten im Department Erziehungswissenschaft. Erwünscht ist die interdisziplinäre Kooperation mit anderen Lehr- und Forschungseinheiten an Fakultät II sowie der Universität Siegen.

Ihr Profil:

- Sie erfüllen die gesetzlichen Einstellungsvoraussetzungen (§ 36 HG NRW). Informationen hierzu und weitere Hinweise unter service.uni-siegen.de/professur.
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch den Abschluss eines einschlägigen erziehungs- bzw. sozialwissenschaftlichen Studiengangs und durch die Qualität einer Promotion *im Bereich der Erziehungs- oder Sozialwissenschaften*
- zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die ausschließlich und umfassend im Berufungsverfahren bewertet werden, sowie Lehrerfahrung und der Nachweis didaktischer Kompetenz (z.B. durch Lehrevaluationen).
- Sie sind durch die Anwendung von und die methodologische Auseinandersetzung mit Ansätzen empirischer Forschung mit eigenständigen Beiträgen hervorgetreten.
- Sie haben durch empirische Forschungen und einschlägige Publikationen nachgewiesen, dass sie sowohl methodologisch wie auch methodisch über ein breites Spektrum an Erhebungs- und Auswertungskenntnisse verfügen und dies in Projekte einbringen können. Erfahrungen in durch Drittmittel geförderter Projektarbeit sind erwünscht.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis zum **1. April 2026**. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail an folgende Adresse: benedikt.hopmann@uni-siegen.de.

Ihre Ansprechperson:

Prof. Dr. Benedikt Hopmann
+49 271 740 4084

Chancengleichheit und Diversity werden an der Universität Siegen gefördert und gelebt. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter (m/w/d); Bewerbungen von Frauen werden gemäß Landesgleichstellungsgesetz besonders berücksichtigt. Gleichmaßen wünschen wir uns Bewerbungen von Personen mit unterschiedlichstem persönlichen, sozialen und kulturellen Hintergrund, Menschen mit Schwerbehinderung und diesen Gleichgestellten.

ZUKUNFT MENSCHLICH GESTALTEN

